Biotopname
Seggenried südlich des Hautenbruches

Standort /Geologie
vermoorte Senke in der welligen bis kuppigen Grundmoräne

		X			

TK10 0407 - 313 - **Biotop-Nr.** 4030

Anschluß in TK
-
-
-

Naturraum 310 Kuppiges Peenegebiet mit Mecklenburger Schweiz

	Film-Nr.		**Bild-Nr.**
Luftbild-Nr.	77	-	0088
		-	

Größe in ha 0,5290
Länge in m ,
min. Breite in m ,
max. Breite in m ,

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Güstrow

Gemeinde / Stadt
Teterow, Stadt

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
20817

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V ☒

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP		FND		NP	1	FiB	
NSG		LSG	1	BR		FFH-Geb.	1
ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat	

	Hauptcod.	**Nebencode**	**Überlagerungscode**
Code	VGR	VGB	
%	80	20	

Vegetationseinheiten
Uferseggenried; Steifseggenried

Habitate + Strukturen

Beschreibung / Besonderheiten
Das eutrophe, nasse Seggenried befindet sich im Waldgebiet "Hohes Holz" südlich des Hautenbruches. Die vermoorte Senke ist durch die Dominanz eines artenarmen, vitalen Uferseggenriedes charakterisiert. Kleinflächig tritt das bultige Steifseggenried auf. Zahlreiche vermodernde Baumstämme im Biotop deuten darauf hin, dass der Standort ursprünglich bestockt war. Am westlichen Randb (außerhalb) des Biotops fließt ein breiter Graben, der zum Aufnahmezeitpunkt sehr viel Wasser führte. Er trennt das Seggenried von einem westlich anschließenden Großseggen-Erlenbruch.
Das Seggenried ist großräumig von Wald umgeben.

Wertbestimmende Kriterien

☐	Artenreichtum (Flora)	☐	vielfältige Standortverhältnisse
☐	Vorkommen seltener / typischer Tierarten	☐	historische Nutzungsformen
☐	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand	☐	aktuelle Nutzung
X	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft	☐	Flächengröße / Länge
X	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops	X	Umgebung relativ störungsarm
☐	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops	☐	landschaftsprägender Charakter
☐	typische Zonierung von Biotoptypen	X	Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
☐	Struktur- und Habitatreichtum	☐	

Gefährdung

YWS

keine Gefährdung ☐

Empfehlung

ZSX

STANDORTMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10 0407 - 313 - **Biotop-Nr.** 4030

Substrat

k	g	
	g	Torf, wenig gestört
k		Torf, degradiert
		Antorf
		Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamr
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
		mesotroph
	g	eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
		frisch
		feucht
	g	sehr feucht
k		naß
		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
		eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
		Nische
	g	Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
		extensiv
		aufgelassen
	g	keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
		Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung

k	g	
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
		Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
		Grünland, extensiv
	g	Laub- / Mischwald
		Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
		Hochstauden / Ruderalflur
k		Graben

k	g	
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Carex elata
Carex riparia

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Calamagrostis canescens
Deschampsia cespitosa
Galium palustre
Glyceria fluitans
Lemna minor
Lythrum salicaria
Mentha aquatica
Scutellaria galericulata
Solanum dulcamara
Veronica beccabunga

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Alnus glutinosa
Iris pseudacorus
Lycopus europaeus
Lysimachia vulgaris

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 08.10.2000

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: Umweltplan-Freitag

Foto: 1

Folgeseiten: 0